

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Alexander Kriwet
AK-Baumdenkmal aus Oberärden
Mitglied der Raiffeisenbank Neustadt

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

... weil sie mir bei meinen Projekten
Sicherheit gibt."



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich Willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

herzlich willkommen zum ersten Doppelheimspieltag im Jahr 2019! Mein besonderer Gruß gilt unseren Gästen aus Heimbach-Weis und Rengsdorf inklusive Spieler, Betreuer und Anhänger sowie den beiden Schiedsrichtern.

Das Jahr 2018 war aus Asbacher Sicht sehr gut. Die Ergebnisse aus der Vorsaison konnten trotz diverser Abgänge bestätigt werden. Die Leistungen konnten stabilisiert werden. Und das vor der Saison 18/19 ausgerufene Saisonziel "35 Punkte" ist zum Greifen nah.

Dass wir momentan an der Tabellenspitze stehen, sorgt natürlich für gestiegene Erwartungen im Umfeld. Allerdings ist das lediglich eine schöne Momentaufnahme. Auch war die Vorbereitung durchwachsen. Mängel in der taktischen Umsetzung, viele leichte Fehler, Schwächen im Offensivspiel wurden offenbart. Ein Grund zur Sorge? Eindeutig ja! Ein TuS-Verantwortlicher verglich unsere erste Mannschaft in diesem Zusammenhang mit der DFB-Elf vor der WM, die laut eigener Aussage den Schalke hätte umlegen können. Das Ergebnis ist bekannt.

Somit beginnt die Fortsetzung der Rückrunde mit vielen Fragezeichen, mit wenigen Antworten und mit einer hohen Portion Unsicherheit. Zum Auftakt haben wir leider keinen idealen Gegner. Als Kellerkind werden die Heimbacher bestimmt alles daran setzen, den Jahresstart nicht zu vergeigen. Das betrifft aber auch den TuS!

Somit erwartet uns eine interessante Konstellation. Wir hoffen, dass die Erste sich nach dem Pokal-KO fängt und alles in die Waagschale wirft, um doch noch positiv ins Jahr 2019 zu starten.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches Jahr 2019 und heute zwei schöne Spiele mit hoffentlich sechs Punkten,

Euer *Aaron Edelmann*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp-& Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
*Ihr Autohaus
im Wiedtal*

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

Da Asbach schon im Hinspiel trotz des Sieges Probleme mit der SG hatte, warnte Trainer Gras während der Trainingswoche immer wieder davor, die Gäste auf keinen Fall aufgrund ihres Tabellenplatzes zu unterschätzen. Dementsprechend ging seine Mannschaft von Beginn an konzentriert zur Sache. Und diese Einstellung zeigte auch schon bald erste Früchte. Nach einem Pressing mit Ballgewinn schaltete man schnell in den Angriffsmodus über. Marco Huhn bediente mit einer super Flanke Florian Krautscheid, der mit einer Volleyabnahme die frühe Führung erzielte (3.). In den nächsten zehn Minuten lief der Asbacher Motor weiterhin auf Hochtouren. Doch zwei Hochkaräter wurden fahrlässig liegen gelassen. Leider schlichen sich nun vermehrt Fehler ein. Die Positionen und die Räume wurden schlecht bespielt. Damit baute man die Gäste auf. Zum Glück konnten sie mit ihren Chancen nichts anfangen, sodass man die knappe Führung in die Pause retten konnte.

In der Pause wurden die Mängel angesprochen, um möglichst schnell wieder ins „System“ zurückzufinden. Dies gelang zwar einigermaßen, aber Chancen konnten dadurch auch nicht herausgeholt werden. Erst in der Schlussphase gab es dann „hüben wie drüben“ Gelegenheiten zum Torschuss. Doch die Uhr tickte für den TuS. Dachte man! Aber mit der letzten Aktion, bereits in der Nachspielzeit, wurde ein langer Ball in den Asbacher Strafraum geschlagen. TuS-Keeper Waldi Komor, der zuvor zweimal den TuS vor dem Ausgleich bewahrt hatte, zögerte kurz mit dem Herauslaufen, sodass ihm ein Gästespieler den Ball fast aus den Händen ins Netz spitzelte (90.+3). Schlusspfiff!

Kommentar von TuS-Trainer Dirk Gras: *„Wir haben nur zeitweise das gemacht, was wir uns vorgenommen hatten. Wir waren oftmals zu unkonzentriert. Das gilt für vorne wie für hinten. Dadurch haben sich die Gäste den Ausgleich letztendlich, wenn auch glücklich, verdient.“*

Tore: 1:0 (3.) Florian Krautscheid, 1:1 (90.+3)

Aufstellung: Waldemar Komor, Nils Amelong, Martin Krämer, Patrick Kozauer, Florian Krautscheid, Jeron Blesgen (78. Freddy Buballa), Felix Zumhoff, Maik Römer (70. Sebastian Brathuhn), Marco Huhn (90. Kilian Limbach), Nico Hermann, Marian Wilsberg

Dirk Gras

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9867-0
Telefax 02683 9867-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach
Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



Leider konnte der TuS nicht in Bestbesetzung zum Spitzenspiel bei den Kosovaren antreten. Durch diverse Ausfälle musste die Mannschaft umgebaut werden. Doch sie wusste, um was es ging, und startete mit der richtigen Einstellung. Bereits nach drei Minuten hätte die Führung durch Kilian Limbach fallen können. Asbach presste konsequent und zwang den Tabellenführer zu etlichen Fehlpässen. Einen davon erlief sich der agile Marco Huhn, der dem FC-Torhüter im 1:1-Spiel keine Chance ließ und zum 1:0 (7.) einlochte. Zehn Minuten später gelang dann ein toller Spielzug. Marco Huhn legte einen langen Ball über die gesamte FC-Abwehr in den Lauf von Patrick Kozauer, der mit viel Power das Spielgerät ins rechte obere Dreieck knallte (16.). Jetzt nahm die Partie an Fahrt an, denn die Gastgeber starteten wütende Angriffe. Und als die Asbacher Abwehr nach einem abgewehrten Ball nicht schnell genug rausrückte, gelang den Platzherren mit dem zweiten Ball schon bald der Anschlusstreffer (21.). Dass dies das letzte Tor sein sollte, ahnte niemand nach dieser turbulenten Anfangsphase.

Nach der Pause dauerte es fast zehn Minuten, bis der TuS durch Kilian Limbach sich die Chance bot, den Vorsprung zu erhöhen, doch sein Schuss ging knapp übers Tor. Dank einer stabilen Abwehr konnten die Gastgeber keine nennenswerten Torgelegenheiten verbuchen. Oft ließ man sie in Abseits laufen. Zum Glück leitete ein Schiedsrichtergespann die Partie. Dennoch waren die Einheimischen nicht immer mit deren Entscheidungen einverstanden, sodass die Begegnung heiß umkämpft war. In der letzten Minute hätte man das dritte Tor machen müssen, da sich der FC-Torwart bei einem Eckball im Asbacher Strafraum aufhielt. Doch der Konter scheiterte am letzten Montabaurer Spieler.

Kommentar von TuS-Trainer Dirk Gras: *„Vor der Leistung meiner Mannschaft muss man den Hut ziehen. Sie hat genau das umgesetzt, was besprochen war, und ein starkes Spiel abgeliefert. Dass dabei auch der Platz an der Sonne herausrang, ist super!“*

Tore: 0:1 (7.) Marco Huhn, 0:2 (16.) Patrick Kozauer, 1:2 (21.)

Aufstellung: Waldemar Komor, Nils Amelong, Martin Krämer, Patrick Kozauer, Sebastian Brathuhn (46. Maik Römer), Jeron Blesgen (90.+5 Maxi Sprau), Felix Zumhoff, Marco Huhn (90.+2 Tim Brauer), Nico Hermann, Kilian Limbach, Marian Wilsberg

Dirk Gras

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Kreispokal: Sieg und Niederlage für den TuS!

Mit jeweils einem Pokalspiel endete das alte und begann das neue Sportjahr. Ende November gewann der TuS beim B-Ligisten **SSV Bad Hönningen** mit 7:1 (4:0). Die damalige Aufstellung: Leon Fiedler, Tim Brauer (75. Maxi Sprau), Nils Amelong (1), Martin Krämer (1), Patrick Kozauer (46. Marian Wilsberg), Florian Krautscheid, Jeron Blesgen (1), Felix Zumhoff (2), Marco Huhn (69. Leon Adams), Nico Hermann, Kilian Limbach (2)

SG Vettelschoß/St.Katharinen – TuS Asbach 1:0 (1:0)

Am Freitagabend stand nun das erste Pflichtspiel für den TuS auf dem Programm. Nicht nur, dass es ein Lokalderby war, traf der Erste der Kreisliga B auf den aktuellen Spitzenreiter der Kreisliga A. Mit einem Sieg hätte sich Asbach nicht nur für das Halbfinale, sondern auch nach längerer Zeit wieder einmal für den Rheinlandpokal qualifiziert.

Leider musste der TuS bereits in der 7. Minute das spielentscheidende Tor hinnehmen, nachdem der Ball in der Vorwärtsbewegung verloren ging. Danach bäumte sich die Mannschaft zwar auf und erarbeitete sich einige gute Chancen im zweiten Abschnitt der ersten Halbzeit, doch die wurden aber meist vom hervorragenden SG-Torwart vereitelt. Dennoch war in dieser Phase der TuS mit seinem schnellen Aufbauspiel den Gastgebern klar überlegen.

Mit der Hoffnung, diese gute Spielweise fortzusetzen, startete man in die zweite Halbzeit. Doch die Realität sah leider ganz anders aus. Asbach konnte sein Spiel nicht mehr so temporeich fortführen, sodass es auch an zwingenden Torchancen mangelte. So rächte es sich, dass die Mannschaft im ersten Abschnitt zu viele Torgelegenheiten ausließ.

Dazu **TuS-Vorsitzender Franz Varel**, der den erkrankten TuS-Trainer Dirk Gras vertrat. *„Wir haben das Spiel nie aufgegeben und bis zum Schlusspfiff alles gegeben. Leider ohne Erfolg! Jetzt kann sich die Mannschaft ganz und gar auf die Meisterschaft konzentrieren.“*

Aufstellung: Leon Fiedler, Mathias Kitke (46. Nils Amelong), Martin Krämer, Nico Hermann, Maik Römer (70. Sebastian Brathuhn), Felix Zumhoff, Jeron Blesgen, Patrick Kozauer, Marian Wilsberg, Marco Huhn, Florian Krautscheid

Franz Varel

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Nächster Gegner: SSV Heimbach-Weis (So, 10.03., 14.30 Uhr)

Vor fünf Jahren stieg der SSV in das Kreisoberhaus auf und belegte in der darauffolgenden Saison einen guten 6. Platz. Doch in den nächsten drei Spielzeiten kämpfte der SSV immer gegen den Abstieg – so auch in der laufenden Saison. Derzeit rangiert der SSV auf dem vorletzten Platz, allerdings ist noch „Land in Sicht“, da ein sicherer Tabellenplatz nur zwei Punkte entfernt ist.

Doch die Hoffnungen, möglichst bald Anschluss an das Mittelfeld zu finden, sind momentan nicht allzu groß. So schreibt die **Rhein-Zeitung** in ihrer Vorschau für die Fortsetzung der Rückrunde (21.02.): „Beim Tabellenvorletzten SSV Heimbach-Weis, der ohne Zu- oder Abgänge auskommt, kämpft Trainer Carsten Keuler im Winter immer mit denselben Problemen: *„Die Platzbedingungen und der Karneval, an dem fast die gesamte Mannschaft aktiv teilnimmt, erschweren die Vorbereitung. Erfahrungsgemäß folgt nach dem Ende der närrischen Tage eine Krankheitswelle. Da die Saison nur vier Tage nach Aschermittwoch beginnt, wird es in den ersten Spielen besonders schwierig für uns.“*

Bisherige Ergebnisse:

4:1 und 0:0 Marienhausen, 0:0 und 0:2 Horressen, 0:3 und 1:3 Niederahr, 0:1 Asbach, 0:1 Niederbreitbach, 1:0 Feldkirchen, 0:4 Oberbieber, 1:0 Neustadt, 1:4 Nauort, 0:0 Montabaur, 3:1 Neuwied, 0:3 Puderbach, 0:2 Roßbach = 15 Punkte (4 / 3 / 9)

Kader (Freundschaftsspiele Februar):

Tor: Heinz Hartmann, Hendrik Sterz

Abwehr: Marius Bringer, Alper Deutsch, Marvin Hoffmann, Ingo Kirst, Nico Kreis, Steven Reddmann, Marc Sendker, Julian Vlaten

Mittelfeld: Roman Büller, Adrian Dott, Anes Hadada, Lukas Endres, Nick Hilgers, Yannis Meeß, Christopher Pfleger, Lukas Pörzgen, Patrik Zöller

Sturm: Andre Ganzer, Dominik May, Moritz Rollepatz

Trainer: Carsten Keuler

Torschützen:

Adrian Dott 4, Marc Sendker 3, Ingo Kirst 1, Christopher Pfleger 1, Moritz Rollepatz 1, Kevin Schneider 1 = 11:25 Tore

Karl Meidl



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperlig und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

OBERLIGA (02.03.):

01) RW KOBLENZ	21	47:16	48
02) VÖLKLINGEN	21	41:20	42
03) MECHTERSHEIM	21	41:26	38
04) TUS KOBLENZ	21	36:22	37
05) ENGERS	21	37:27	37
06) PFEDDERSHEIM	21	44:37	37
07) SCHOTT MAINZ	21	43:28	36
08) TRIER	22	44:31	31
09) K 'LAUTERN II	21	35:25	30
10) WIESBACH	22	35:27	30
11) KARBACH	21	32:33	28
12) LUDWIGSHAFEN	21	34:48	25
13) DIEFFLEN	21	31:42	23
14) BINGEN	20	25:37	23
15) JÄGERSBURG	20	27:35	21
16) EMMELSHAUSEN	21	17:50	17
17) IDAR-OBERSTEIN	21	35:57	15
18) DILLINGEN	21	20:63	10

VERBANDSLIGA (02.03.):

01) MORBACH	22	49:17	51
02) EISBACHTAL	22	60:26	48
03) MAYEN	22	54:41	42
04) AHRWEILER	22	51:35	39
05) MEHRING	21	38:28	37
06) TRIER-TARFORST	22	32:28	37
07) MÜLHEIM	22	34:31	29
08) NEITERSEN	22	35:40	29
09) MENDIG	21	34:39	28
10) LINZ	22	39:48	28
11) MALBERG	21	35:34	27
12) ANDERNACH	22	52:53	27
13) SALMROHR	22	29:33	24
14) ELLSCHEID	22	30:35	23
15) WINDHAGEN	22	35:48	23
16) HOCHWALD	22	26:44	22
17) WIRGES	22	26:50	19
18) OBERWINTER	21	23:52	11

BEZIRKSLIGA OST (03.03.):

01)	WEITEFELD	17	46:24	37
02)	ARZBACH	17	48:29	32
03)	WISSEN	17	43:24	32
04)	NIEDERROSSBACH	17	39:27	32
05)	WALLMENROTH	16	34:14	31
06)	AHRBACH	16	33:27	26
07)	BURGSCHWALBACH	16	30:25	25
08)	MONTABAU	16	31:24	23
09)	WESTERBURG	17	23:32	22
10)	BETZDORF	16	20:24	20
11)	HUNDSANGEN	16	18:28	20
12)	MÜSCHENBACH	15	29:30	19
13)	ELLINGEN	16	26:27	18
14)	STEINEFRENZ	17	8:34	4
15)	LAUTZERT	17	12:71	3
16)	HAMM	abgemeldet		

KREISLIGA A (07.12.):

01)	ASBACH	15	30:14	29
02)	KOSOVA MONTABAU	15	33:16	28
03)	NIEDERAHR	15	37:24	27
04)	ROSSBACH	16	27:22	27
05)	HSV NEUWIED	15	27:20	24
06)	OBERBIEBER	16	27:24	24
07)	NEUSTADT	16	24:19	23
08)	PUDERBACH	16	25:24	23
09)	NAUORT	14	26:22	19
10)	NIEDERBREITBACH	16	15:32	18
11)	HORRESSEN	16	20:25	17
12)	MARIENHAUSEN	16	18:28	16
13)	HEIMBACH-WEIS	16	11:25	15
14)	FELDKIRCHEN	16	20:45	9

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA B NORD (25.11.)

01)	VETTELSCHOSS	16	55:10	44
02)	ATASPOR UNKEL	16	55:13	42
03)	RHEINBROHL	16	65:19	40
04)	LINZ II	16	46:20	36
05)	RHEINBREITBACH	16	42:26	30
06)	MELSBACH	16	49:56	22
07)	RENGSDORF	16	35:43	20
08)	CSV NEUWIED	16	46:40	19
09)	ERPEL	16	29:37	19
10)	SG NEUWIED	16	23:38	16
11)	WINDHAGEN II	16	21:28	13
12)	GÜLLESHEIM	16	17:44	9
13)	BAD HÖNNINGEN	16	26:76	4
14)	ELLINGEN II	16	9:68	2

KREISLIGA C NORD (04.12.)

01)	NEUSTADT II	14	54:20	38
02)	FC UNKEL	14	45:22	29
03)	VETTELSCHOSS II	15	29:19	26
04)	OBERBIEBER II	15	33:24	26
05)	N 'BREITBACH II	15	39:26	25
06)	ROSSBACH II	13	36:23	25
07)	ASBACH II	15	34:33	21
08)	RENGSDORF II	15	35:39	20
09)	LEUTESDORF	13	36:33	19
10)	LEUBSDORF	14	27:30	18
11)	IRLICH	15	17:51	7
12)	FELDKIRCHEN II	15	15:51	7
13)	RHEINBREITBACH II	15	17:46	5



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.4 33 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46

SPD in ASBACH



Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Jürgen Marx
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/43702
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.

Lange sah es bei diesem „kleinen“ Derby wie beim „großen“ Derby vor einer Woche nach einem Unentschieden aus. Die TuS-Reserve zeigte ihr wohl bestes Saisonspiel und verlangte dem Favoriten, der immer noch ungeschlagen ist und lediglich zweimal mit einem Remis vom Platz ging, alles ab.

Ja, der TuS ging sogar in Führung. Diesem Tor ging ein Abspielfehler der Gäste voraus, den Ben Ditscheid irgendwie erahnte, sich den Ball erlief, den Torwart auch noch umkurvte und zum 1:0 (13.) einnetzte. Es dauerte ca. 25 Minuten, bis die Gäste diesen Fehler ausbügelten. Ein schneller Angriff über links konnte nicht gestoppt werden. Den Flankenball nahm ein SG-Stürmer volley, sodass der Schuss für TuS-Keeper Fiedler unhaltbar war (38.).

Leider ging der Start nach dem Wiederanpfiff völlig daneben. Einem Asbacher Spieler unterlief ein Handspiel, das mit einem Strafstoß geahndet wurde – 1:2 (51.). Doch die TuS-Reserve ließ sich von diesem Rückstand überhaupt nicht beeindrucken und gab bald die entsprechende Antwort. Niklas Salz setzte einen SG-Verteidiger unter Druck, „luchste“ ihm den Ball ab, zog an ihm vorbei und passte in den Rückraum. Dort stand erneut Ben Ditscheid goldrichtig, der diese Aktion mit einem satten Schuss von der Strafraumgrenze erfolgreich beendete (55.). Leider konnte dieses Ergebnis nicht bis zum Spielschluss gehalten werden. Ein Freistoß aus dem Halbfeld wurde vom TuS-Libero im Strafraum unterschätzt, sodass ein dahinter stehender SG-Stürmer eiskalt verwandeln konnte (82.).

Kommentar von TuS-Trainer Kevin Fuchs: *„Zunächst muss ich der Mannschaft ein dickes Lob aussprechen. Ein Unentschieden wäre mehr als verdient gewesen, denn wir waren zeitweise die bessere Mannschaft. Erstmals konnten Maxi und ich als Trainerteam über die gesamten 90 Minuten die Mannschaft von außen coachen. Ich glaube, das hat der Mannschaft auch gutgetan.“*

Aufstellung: Leon Fiedler, Lukas Dahl, Maxi Sprau, Niki Jeske, Jonathan Buballa, Ben Ditscheid, Niklas Salz (72. Lino Majer), Leon Adams (90. Christian Hoppen), Kai Ewens (67. Manuel Hardt), Fabian Luther, Dan Zimmermann

Kevin Fuchs

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball

SG Vettelschoß II – TuS Asbach II 1:1 (1:0)

Eigentlich wollte die TuS-Reserve an das gute Spiel vom Vorsonntag gegen den ungeschlagenen Tabellenführer, das mit einer knappen Niederlage endete, anknüpfen. Obwohl fast dieselbe Mannschaft auflief, war sie von Beginn an „neben der Spur“. Es wurde einfach zu viel gemeckert – über sich selbst, über die Mitspieler, über den Gegner und über den Schiedsrichter! So lief sehr wenig zusammen. Dennoch konnte man die Begegnung lange Zeit offen halten und konnte ein paar „Nadelstiche“ produzieren. Aber die Gastgeber hatten wesentlich mehr vom Spiel, ließen jedoch zum Glück ein paar gute Chancen aus. Als alle Akteure schon mit einem torlosen Unentschieden zur Halbzeit rechneten, fiel dennoch in letzter Sekunde das 0:1 (45.). Nach einem Foulspiel rechneten alle Asbacher Spieler mit einem Schiedsrichterpfiff. Der blieb aber aus. Dafür spielten die Platzherren weiter und ließen TuS-Keeper Leon Fiedler keine Chance.

In der Pause stellte das Asbacher Trainergespann die Mannschaft etwas um. Diese Maßnahme zeigte Erfolg. Man griff jetzt wesentlich früher an und nötigte die Gastgeber zu Fehlpässen. Außerdem stand jetzt die Asbacher Abwehr höher, sodass die Vettelschoßer Spielweise mit langen Bällen wenig einbrachte. Nach einer knappen Stunde Spielzeit wechselte der TuS zweimal aus und brachte damit neuen Schwung in die eigenen Offensivbemühungen. Nach einem Asbacher Angriff durch die Mitte gelangte der Ball zu Fabian Luther, der quer zu Ben Ditscheid passte und der noch Zeit hatte, ein paar Schritte ohne Bedrängnis zu machen, und dann flach ins untere linke Eck einschoss (73.). Danach hatten Ben und Leon Adams noch zwei gute Chancen, die aber nichts mehr einbrachten.

Dazu TuS-Trainer **Kevin Fuchs**: *„Unterm Strich ist es ein gerechtes Ergebnis, obwohl wir zum Schluss ein Übergewicht hatten. Mein Dank gilt wiederum den Aushilfen aus dem Kader der Ersten sowohl unseren mitgereisten Ultras.“*

Tore: 1:0 (45.), 1:1 (73.) Ben Ditscheid

Aufstellung: Leon Fiedler, Dan Zimmermann, Tim Brauer, Lukas Dahl, Niki Jeske, Maxi Sprau (59. Leon Adams), Jonathan Buballa, Ben Ditscheid, Niklas Salz (59. Lino Majer), Kai Ewens, Fabian Luther (80. Marius Strüder)

Kevin Fuchs



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

Gegen die stark abstiegsgefährdeten Gäste wollte die TuS-Reserve in einem Nachholspiel unbedingt punkten, um mit einem Erfolg in die Winterpause zu gehen. Allerdings waren die Voraussetzungen nicht gerade die Besten. Durch Weihnachtsfeiern, Verletzungen und Erkrankungen war das Personal der Zweiten arg geschrumpft. Da die Erste und die A-Jugend ebenfalls im Einsatz waren, konnte man auf deren Spieler nicht zurückgreifen – mit Ausnahme von Sebastian Brathuhn, der auf einen Einsatz in der Ersten verzichtete, und auf die beiden Nachwuchsspieler Leon Adams und Maxi Sprau, die noch keine Stammspieler sind. Aufgestockt durch zwei ehemalige Aktive konnte Trainer Maxi Ditscheid (Co-Trainer Kevin Fuchs fehlte ebenfalls!) dennoch eine „schlagkräftige“ Truppe aufs Feld schicken.

Und diese etwas zusammengewürfelte Mannschaft begann stark und konnte auch bald in Führung gehen. Einen Freistoß von Sebastian Brathuhn konnte der Gäste-Torwart nur vor die Füße von Jonathan Buballa abklatschen, der den Ball in „Lewandowski-Manier“ (O-Ton Ditscheid) ins Eck schob (19.). Trotz weiterer Feldüberlegenheit blieb es leider bei diesem einen Treffer bis zum Pausentee.

Erst nach mehr als einer Stunde Spielzeit konnte der TuS erhöhen. Bei einem Rückpass setzte Ben Ditscheid den Gäste-Keeper unter Druck, sodass er den Ball nur bis zur Strafraumgrenze wegschlagen konnte. Dort konnte ihn Maxi Sprau abfangen, auf das leere Tor zugehen und den Ball zum 2:0 einschieben (69.). Jetzt war man der Meinung, dass die „Messe gelesen“ war, und man spielte nur noch „mit angezogener Handbremse“. Das sollte sich rächen. Durch eine Nachlässigkeit in der Asbacher Abwehr kamen die Gäste zum Anschlusstreffer (84.). Doch die TuS-Abwehr um die beiden Reaktivierten, „Thommy“ Vogt im Tor und „Mattes“ Bisch als Libero, ließen kein weiteres Tor mehr zu. Durch diesen Sieg konnte sich die TuS-Reserve um zwei Plätze auf Rang 7 verbessern.

Tore: 1:0 (19.) Jonathan Buballa, 2:0 (69.) Maxi Sprau, 2:1 (84.)

Aufstellung: Thomas Vogt, Matthias Bisch, Jonathan Buballa, Niki Jeske, Ben Ditscheid (78. Marius Strüder), Leon Adams, Sebastian Brathuhn, Niklas Salz, Maik Römer, Kai Ewens, Fabian Luther (52. Maxi Sprau)

Maxi Ditscheid



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Fußball – Senioren

Einziger echter Neuzugang in der Winterpause ist Matthias Kittke, ein Innenverteidiger vom VfL Oberlahr/Flammersfeld. Da Marc Varel sein Studium beendet hat, steht er dem TuS Asbach ab sofort wieder zur Verfügung. Die beiden Torhüter Leon Fiedler und Christian Stein, die bereits im Sommer zum TuS gekommen sind, bis jetzt aber verletzt waren, sind ab sofort einsatzfähig, sodass Waldemar Komor „seinen Kasten“ verlassen und nur noch als Torwarttrainer fungieren wird. Kein Neuzugang ist Thomas Kriebel (bisher Thomas Wertenbroich), der nach seiner Hochzeit den Namen seiner Frau angenommen hat. Einen Weggang hat der TuS in der Winterpause nicht zu verzeichnen, muss allerdings einige Zeit auf Kilian Limbach verzichten, der nach einer Handoperation länger ausfallen wird. Aus dem Jugendbereich sind zu Beginn des neuen Jahres bereits einige Spieler in den Seniorenbereich übernommen worden, die ab sofort in der 2.Mannschaft zum Einsatz kommen werden.

Fußball – Junioren

Mit einem nicht erwarteten 2.Tabellenplatz hat die **A-Jugend** trotz eines kleinen Kaders die Vorrunde auf Kreisebene abgeschlossen. Dies war nur möglich, da etliche Spiele verlegt und in der Woche ausgetragen wurden, sodass B-Jugend-Spieler mitwirken konnten. Durch diesen guten Platz hat sich die Mannschaft für eine Sonderrunde mit dem Fußballkreis Koblenz qualifiziert. Damit wären aber weite Fahrten verbunden und Verlegungen mit Zustimmung des jeweiligen Gegners kaum noch möglich gewesen. Die Jugendleitung hat sich daher dafür entschieden, die Mannschaft zu Beginn des neuen Jahres abzumelden. Spieler, die das 18.Lebensjahr erreicht haben, können damit ab sofort im Seniorenbereich eingesetzt werden.

Die **B-Jugend**, die ohne Punktverlust (!) an der Spitze der Bezirksliga steht, kann sich somit ganz und gar auf den eventuellen Aufstieg in die Rheinlandliga konzentrieren. Die **C-Jugend**, die in den letzten Wochen interimsmäßig von „Höni“ Hönighausen trainiert wurde, wird ab sofort von Sebastian Bockshecker und seinem ehemaligen Trainerstab aus der A-Jugend gecoacht.

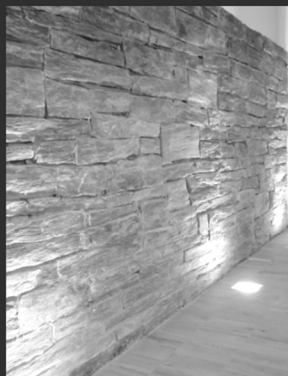
Tristan Limbach / Karl Meidl

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 3289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

Jugendtabellen - Jugendtabellen - Jugendtabellen

A-Jugend-Kreisklasse (08.12.)

01) JSG AHRBACH	11	62:15	27
02) JSG ASBACH	11	36:13	26
03) JK HORRESSEN	11	41:19	25
10) VFL OBERLAHR	11	23:53	7
11) JSG FELDKIRCHEN	11	29:74	7
12) JSG WINDHAGEN II	11	9:50	1

B-Jugend-Bezirksliga (24.11.)

01) JSG ASBACH	12	41:9	36
02) SG WIRGES II	12	58:16	28
03) SSV HEIMBACH-WEIS	12	38:15	24
10) JSG OBERBIEBER	12	11:37	7
11) JSG WEITEFELD	12	13:44	6
12) JSG WESTERBURG	12	8:47	5

C-Jugend-Bezirksliga (01.12.)

01) JSG NEITERSEN	12	62:5	33
02) JSG FEHL-RITZHAUSEN	12	46:13	33
08) JSG ASBACH	12	22:42	11
10) JSG WEITEFELD	12	13:39	8
11) JSG LINZ	12	12:54	8
12) JSG NASTÄTTEN	12	10:61	3

D-Jugend- Leistungsklasse (24.11.)

01) VFL OBERBIEBER	11	47:5	31
02) JSG ELLINGEN	11	59:13	28
03) JSG AHRBACH	11	26:10	23
09) JSG SIERSHAHN	10	9:31	9
10) JSG ASBACH	10	9:56	3
11) JSG STEINEFRENZ	11	9:64	1

E-Jugend-Kreisklasse – Staffel 1 (27.10.)

01) JSG ASBACH	09	69:22	24
02) FV RHEINBROHL	09	67:37	24
03) JSG WIEDTAL	09	102:18	21

Samstag, 09.03.:

F-Jugend: Hallen-Kreismeisterschaft (Linz, 13 Uhr)

D I-Jugend – VfL Neuwied (14 Uhr)

VfL Oberbieber – C I-Jugend (15.15 Uhr)

Sonntag, 10.03.:

TuS Asbach II – SV Rengsdorf II (12.30 Uhr)

TuS Asbach I – SSV Heimbach-Weis (14.30 Uhr)

Mittwoch, 13.03.:

C II-Jugend – JFV Oberwesterwald (18.45 Uhr)

Donnerstag, 14.03.:

B-Jugend – TuS Oberpleis (Buchholz, 19 Uhr)

Samstag, 16.03.:

D II-Jugend – FV Erpel (14 Uhr)

JSG Ransbach – D I-Jugend (14 Uhr)

C II-Jugend – JSG Feldkirchen (Buchholz, 15.15 Uhr)

JSG Niederahr – C I-Jugend (15.15 Uhr)

Sonntag, 17.03.:

Bambinis: Turnier (Linz, ab 10 Uhr)

TuS Asbach II spielfrei

SG Puderbach – TuS Asbach I (Urbach, 15 Uhr)

Mittwoch, 20.03.:

JSG Vettelschoß – B-Jugend (Fernthal, 19.15 Uhr)

Samstag, 23.03.:

JSG Wiedtal – E I-Jugend (Roßbach, 12 Uhr)

D I-Jugend – VfL Oberbieber (Buchholz, 14 Uhr)

JSG Neitersen – C I-Jugend (15.15 Uhr)

B-Jugend – JSG Oberbieber (14 Uhr)

Sonntag, 24.03.:

TuS Asbach II – SV Roßbach II (12.30 Uhr)

TuS Asbach – SV Roßbach (14.30 Uhr)



Profi werden ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

**Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der einen auch im
Sport unterstützt
und weiterbringt.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Neuwied**



Seit 25 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!

Der Kauf eines Eigenheims ist ein Stück Lebenskultur und oft eine Lebensentscheidung für lange Zeit.

Kauf und Verkauf setzen ein Stück Vertrauen und Sympathie voraus.

Gerne begleiten wir Sie als Ihr Maklerbüro auf diesem ganz persönlichen Weg zu Ihrer
Wunsch-Immobilie bzw. zu Ihrem Wunsch-Käufer.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Erfolg!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Ihr Immobienteam Pees, Thomas Silbernagel, Geschäftsleiter Büro Asbach



Kundenreferenz der Hausverkäuferin: „Wir fühlten uns von Anfang an kompetent und objektiv beraten. Die Bereitwilligkeit der Firma Pees, uns zu unterstützen hat uns beeindruckt. Unser Immobilienberater war immer da, um uns Fragen zu beantworten, bzw. in allen Angelegenheiten des Verkaufs zu beraten. Schön ist dabei auch, dass wir bei unseren Anrufen nir das Gefühl hatten, einfach nur „entgegengenommen“ zu werde. Im Gegenteil, von allen wurde geholfen. Auch die Chefin war präsent. Dieser Einsatz des gesamten Teams ist wohl auch das Erfolgskonzept der Firma Pees. Es hat uns sehr gefreut und es imponiert uns, dass in kürzester Zeit ein Abschluss erreicht wurde. Wir wissen, dass dies nicht von ungefähr kommt. Herzlichen Dank an alle. Wir empfehlen Sie.“ Familie H.U. Mer.

